

Weihnacht à la Harmonie

Nachhaltiger „Christmas Soul Evening“ mit Waldemar Leczkowski, Marcus Schinkel, Band und tollen Solisten

BONN. Der Saxofonist Waldemar Leczkowski und der Pianist Marcus Schinkel sind die Urheber des weihnachtlichen Projekts „Christmas Soul Evening“, mit dem sie in der voll besetzten Endenicher Harmonie buchstäblich die Weih-

nachtsglocken läuten ließen. Beide Musiker sind in Bonn mittlerweile zu Institutionen geworden. Leczkowski mit seiner Sax in the City Band und Schinkel als klassischer Pianist und Beethoven-Interpret sowie als Allround-Pianist und

Keyboarder, der sich in nahezu allen Genres bestens zurechtfindet. Mit ihrem Funky-Jazz-Special, der Soul, Swing, Blues, Latingrooves und Gospel mit einbezieht, haben sie – wie die Publikumsresonanz es im Endenicher Musikclub bewies – ein Meisterstück abgeliefert. Gemeinsam mit einer hochqualifizierten Band, Yassmo/Keyboards, Mirco Kamo/Drums, Sebastian Eichmeier/Keyboards, Edi Martens/Gitarre und zwei amerikanischen Sängern der Extraklasse, Onita Boone und Ron Jackson, sowie der polnischen Überraschungsvokalistin Beata präsentierte das Ensemble traditionelle Weihnachtslieder, die durch pfiffige Arrangements zu popkompatiblen Hits aufpoliert wurden. Besonders die beiden amerikanischen Sänger beeindruckten durch ihre kräftige und ausgebildete Stimme sowie ihr professionelles Auftreten, dass der gut getimeten Show einen Hauch von Broadway-Musical verlieh.

Pure Gänsehaut verschrieb Leczkowski dem Publikum bei seinem abschließenden Solo zu „Stille Nacht“, das er tief inspiriert im dunkelblauen Bühnenlicht intonierte. Stimmungsvoller kann man es kaum zelebrieren. (WPR)



Eine Institution: Saxofonist Waldemar Leczkowski sorgte mit seinen Kollegen für ein faszinierendes Weihnachtskonzert in der Harmonie.